

Beschlussvorlage Fürstenau

FG 20/004/2011

Datum	Gremium	Zuständigkeit
17.03.2011	SG-Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss	Vorberatung
31.03.2011	Samtgemeindeausschuss	Vorberatung
14.04.2011	Samtgemeinderat	Entscheidung

Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2011 sowie Investitionsprogramm 2010 bis 2014

In der Sitzung des Samtgemeinderates am 07.10.2010 (SG/SGR/03/2010, P. Ö 12) wurde der Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2011 vorgestellt und ohne Empfehlung zur weiteren Beratung an die Fraktionen verwiesen.

Aufgrund der Beratungen in den Fachausschüssen sowie allgemeiner Änderungen musste der ordentliche Überschuss im Ergebnishaushalt um 431.000 € von 591.900 € auf 160.900 € vermindert werden. Die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes ist wie im Vorjahr nicht erforderlich. Außerordentlich ergibt sich durch den Verkauf abgängiger Bauhoffahrzeuge ein Überschuss in Höhe von 23.000 €.

Der als Anlage beigefügte Gesamtplan des Ergebnis- und Finanzhaushaltes sowie der Investitionen enthält die bisher vorgenommenen Änderungen der Haushaltsansätze gegenüber dem vorgestellten Verwaltungsentwurf vom 07.10.2010. Zu den wesentlichen Änderungen gehören:

- Schlüsselzuweisungen - Vorläufiger Grundbetrag von 692,58 €	-193.600 €
- Erstattung von Pflegegeldleistungen durch den Kreis	40.000 €
Erträge	-153.600 €
- Bestattungsarbeiten	22.000 €
- Bewirtschaftungskosten - Erhöhung insbes. aufgrund der Jahresrechnungen 2010	61.900 €
- Pflegegeld - Erhöhung der Fallzahlen	40.000 €
- Kreisumlage - Neuberechnung durch Änderung der Schlüsselzuweisungen	-81.900 €
Aufwendungen	42.000 €

Übertragung der Aufgabe "Förderung der Kinder in Tageseinrichtungen" von den Mitgliedsgemeinden

- Zuweisungen vom Land für beitragsfreies Kindergartenjahr	252.800 €
- Erhöhung der Samtgemeindeumlage um 4 v.H. von 45 v.H. auf 49 v.H.	276.200 €
- Erstattung der in Auftrag gegebenen Bauhofleistungen (Personal- und Sachkosten)	524.600 €
Erträge	1.053.600 €
- Zuschüsse an Kindergärten	837.100 €
- Übernahme beitragsfreies Kindergartenjahr	252.800 €
- Zuweisungen a.d. Mitgl.Gemeinden im Rahmen d. Aufgabenübertragung Kindergarten	142.400 €
Aufwendungen	1.232.300 €

Im Finanzhaushalt sind aufgrund der Änderungen bei den Investitionen

<u>- Sammelinv. IGS Fürstenau</u>		
Videokamera	4.000 €	
Investitionszuweisungen von Gemeinden	<u>-4.000 €</u>	0 €
<u>- Sammelinv. Sporthalle IGS Fürstenau</u>		
Vier Doppeltore (Fußball / Handball)	7.500 €	
Basketballanlage	22.500 €	
Investitionszuweisungen von Gemeinden	<u>-18.000 €</u>	12.000 €
<u>- Sammelinv. Bauhof Fürstenau</u>		
Streugerät für den Traktor	10.000 €	
Schneeschild und Streuer für den John-Deere Traktor	5.000 €	
Schneeschild für den Radlader	5.000 €	
Schneebeesen und Streuer für den Stiega-Mäher	3.000 €	
Erlöse aus dem Verkauf des Unimog und LkW Iveco-Magirus	<u>-19.300 €</u>	3.700 €
<u>- Sammelinv. Bauhof Berge</u>		
Ersatzfahrzeug für den Radlader Zeppelin	25.000 €	
Erlös aus dem Verkauf des Radlader Zeppelin ZL 6 B	<u>-3.000 €</u>	22.000 €
<u>- Sammelinv. Bauhof Bippin - Erlös aus d. Verkauf d. Mercedes Sprinter</u>		-700 €
<u>- WH Schulstr. 11, Sch. - Energetische Sanierung</u>		-120.000 €
<u>- Burgwallanlage - Freilegung der Stützmauer</u>		
Kosten der Baumaßnahme	25.000 €	
Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	<u>-12.500 €</u>	12.500 €
<u>- Nördliches Torhaus - Energetische Sanierung</u>		50.000 €
<u>- GS Fürstenau - Anlegung Parkplatz</u>		35.000 €
<u>- Maiburg GS Bippin - Fluchttreppe</u>		10.000 €
<u>- Friedhofskapelle Fürstenau - Erneuerung der Kabinen</u>		6.000 €
Dämmung der Raumzellen und Erneuerung der Zellentüren		30.500 €

Kreditaufnahmen in Höhe von 556.600 € erforderlich. Da Tilgungsleistungen in Höhe von 716.200 € vorgesehen sind, verbleibt eine Entschuldung in Höhe von 159.600 €. Insgesamt musste der Finanzmittelbestand um -417.800 € von 142.800 € auf -275.000 € vermindert werden.

Ergänzende Unterlagen werden in der Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses vorgelegt.

Finanzielle Auswirkungen:

Der Ergebnishaushalt für das Jahr 2011 weist einen Überschuss in Höhe von insgesamt 183.900 € aus, der sich positiv auf den Finanzmittelbestand auswirkt. Durch den verbleibenden Finanzmittelbestand von -275.000 € erhöhen sich jedoch die aufzunehmenden Liquiditätskredite entsprechend und damit auch die zu zahlenden Zinsen.

(Richter)
Fachdienst II

Beschlussvorschlag:

- a) Die Haushaltssatzung der Samtgemeinde Fürstenau für das Haushaltsjahr 2011 mit dem ihr zugrunde liegenden Haushaltsplan nebst Anlagen, die

in § 1

1. im **Ergebnishaushalt**

1.1 die ordentlichen Erträge auf	12.383.200 €
1.2. die ordentlichen Aufwendungen auf	12.383.200 €
1.3 die außerordentlichen Erträge auf	23.000 €
1.4 die außerordentlichen Aufwendungen auf	23.000 €
1.5 Jahresergebnis	183.900 €

2. im **Finanzhaushalt**

2.1 die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	11.859.000 €
2.2 die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	11.417.800 €
2.3 die Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf	109.200 €
2.4 die Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf	665.800 €
2.5 die Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	556.600 €
2.6 die Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	716.200 €
2.7 Finanzierungsmittelbestand	-275.000 €

festsetzt,

Nachrichtlich:

- Gesamtbetrag der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	12.524.800 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	12.799.800 €

in § 2

den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) auf 556.600 € festsetzt,

in § 3

Verpflichtungsermächtigungen nicht veranschlagt,

in § 4

den Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2011 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, auf 5.000.000 € festsetzt,

in § 5

den Hebesatz der Samtgemeindeumlage für das Haushaltsjahr 2011 auf 49 v.H. der Steuerkraftzahlen der Mitgliedsgemeinden festsetzt,

wird genehmigt und als Satzung beschlossen.

- b) Das Investitionsprogramm der Samtgemeinde Fürstenau für die Haushaltsjahre 2010 – 2014 wird beschlossen.

(Richter)
Fachbereich 3

(Klausing)
Fachdienst II

(Selter)
Samtgemeindebürgermeister

Anlage